

LESERBRIEF ZUM WACHTUMSWAHN

Lesenswert ist der Leserbrief von Walter Oberkirch, der in der Badischen Zeitung (BZ, im Teil „Freiburger Zeitung“) am 13. Mai 2015 unter der Überschrift „Die Frage ist, ob Freiburg weiter wachsen muss“ erschienen ist. Er schreibt darin unter anderem in Bezug auf die immer wieder beschriebene Wohnungsnot beziehungsweise zu dem neuen Begriff bezahlbarer Wohnraum:

„Wir glauben, dieses Problem mit marktwirtschaftlichen Mitteln lösen zu können. Dem ist nicht so. Die Mieten neugebauter Wohnungen liegen immer höher als die von Altbauten. Nur durch den Einsatz von Steuergeldern können diese Mieten künstlich für einige Zeit niedrig gehalten werden. Die Frage ist, ob Freiburg weiter wachsen muss. Auf Gesamtdeutschland bezogen ist es nicht sozial, wenn ganze Regionen, vor allem auch in Ostdeutschland, ausbluten und in anderen Teilen der Republik viele Städte ihre Speckgürtel erweitern. Das Wohl der Stadt verlangt, ihre Qualität zu erhalten. Das Wachstum an sich hat nichts mit Qualität zu tun. Es gäbe andere Möglichkeiten für die Stadt zu wachsen. Zum Beispiel in den Bereichen der Kultur, der Bildung oder einfach nur im sozialen Miteinander.“



Hier der ganze Lesebrief von Herrn Oberkirch in der BZ.